

Bilder, die Angst machen - Medienpsychologe Frank Schwab zur Wirkung von Krisenberichterstattung

von **Bettina Pregel** am **16. Mai 2017**

Die Krisenberichterstattung in den Medien steht häufig in der Kritik. Die Katastrophenbilder, die gezeigt werden, können bei Kindern und Jugendlichen Ängste auslösen, müssen es aber nicht unbedingt, sagt Medienpsychologe Prof. Dr. Frank Schwab. Angstauslösende Momente gebe es auf vielen Ebenen. Sein Rat an Eltern: Darüber reden ist nicht immer Gold, manchmal ist Zuhören auch besser. Der Wissenschaftler aus Würzburg sprach auf der 3. Fachtagung Jugendschutz und Nutzerkompetenz am 10. Mai in der BLM über die Wirkung von Krisenberichterstattung. Das Thema der gut besuchten Tagung: „Bilder, die Angst machen – Katastrophen und Krisen in den Medien.“

Aktivieren Sie JavaScript um das Video zu sehen.
<https://youtu.be/5S8b5c98M2k>



Mehr Informationen zur Tagung gibt es auf unserer Veranstaltungsplattform www.medienpuls-bayern.de.